

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Sozialamt	Nr. 036/2007
--	------------------------

Betreff:

Erstellung eines Integrationsberichtes für den Kreis Warendorf

Beratungsfolge	Termin
----------------	--------

Sozialausschuss Berichterstattung: Herr KD Dr. Börger	09.05.2007
---	------------

Kreisausschuss Berichterstattung: Herr KD Dr. Börger	25.05.2007
--	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein sh. Erläuterungen Betrag (EUR)
	Hhst.	
1) Investitionskosten/einmalige Ausgaben:	2) Laufende Kosten jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschlussvorschlag:

1. Es wird ein Integrationsbericht für den Kreis Warendorf erstellt.
2. Für diese Aufgabe wird im Stellenplan 2008 eine weitere Stelle für einen Sozialplaner eingerichtet.
3. Die Berichterstellung wird wissenschaftlich unterstützt. Durch eine Ausschreibung soll ein geeignetes Institut gefunden werden.

4. Im Herbst 2007 soll eine gemeinsame Sitzung des Sozialausschusses und des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien stattfinden, in der die Integrationsberater der Wohlfahrtsverbände sowie der Agentur für Arbeit über die bestehenden Angebote berichten sollen. Außerdem sollen sich geeignete Bewerber für die wissenschaftliche Begleitung vorstellen.
5. Die vom Sozialausschuss am 17.01.2007 beschlossene Fachtagung soll als Auftaktveranstaltung zur Berichterstellung Anfang 2008 stattfinden.

Erläuterungen:

In der Sitzung des Sozialausschusses am 17.01.2007 wurde aufgrund von Anträgen der SPD-Kreistagsfraktion und der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen das Thema Integration/Migration intensiv diskutiert.

Die Verwaltung hatte angekündigt, einen Vorschlag zu erarbeiten, wie und mit welchen Mitteln das Thema Integration bearbeitet werden soll.

Eine intensive und umfassende Auseinandersetzung mit dem Thema Integration wird auch von der Verwaltung als notwendig erachtet.

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen der Sozialplanung sollte die Bearbeitung dieser Querschnittsaufgabe unbedingt im Rahmen einer Berichterstattung unter Beteiligung der Migranten und aller Institutionen im Kreis Warendorf, die sich dieser Aufgabe widmen, erfolgen.

Dieser umfangreiche Planungsprozess kann jedoch nicht mit den vorhandenen Verwaltungskräften bewältigt werden. Es sollte daher ab 2008 eine zusätzliche Stelle für einen Sozialplaner eingerichtet werden. Es ist von zusätzlichen Personal- und Sachkosten in Höhe von ca. 75.000 €/Jahr auszugehen.

Außerdem hat sich bei den übrigen Planungsprozessen eine wissenschaftliche Begleitung bewährt. Aufgrund der guten Erfahrungen soll dies auch bei der Integrationsberichterstattung erfolgen.

Im Rahmen einer Ausschreibung sollen Angebote von geeigneten Instituten eingeholt werden. Die Auftragsvergabe soll in einer gemeinsamen Sitzung des Sozialausschusses und des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien im Herbst 2007 vorberaten werden. Es wird mit Ausgaben in Höhe von insgesamt ca. 130.000 € gerechnet. Entsprechende Haushaltsmittel müssten in den Haushaltplänen 2008 und folgende vorgesehen werden.

In der Sitzung des Sozialausschusses am 17.01.2007 wurde darauf hingewiesen, dass es bereits eine Vielzahl von Angeboten für Migranten im Kreis Warendorf gibt. Daher sollen in der o.a. gemeinsamen Sitzung die Integrationsdienste der Wohlfahrtsverbände und der Agentur für Arbeit über ihre Arbeit berichten.

Der Sozialausschuss hat am 17.01.2007 beschlossen, eine Fachtagung zum Thema „Integration/Migration“ durchzuführen. Diese Tagung sollte als Auftaktveranstaltung zur Berichterstellung Anfang 2008 stattfinden.

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat